

	<p>Objekt: Röm. Republik: Aes Signatum</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Republik</p> <p>Inventarnummer: 18201103</p>
--	---

Beschreibung

Gewicht 1624 Gramm, Dicke 13 mm. - Die umbrische Aufschrift ist hier mit lateinischen Buchstaben wiedergegeben. - Laut Haerberlin (1910) 141 wurden die Stierbarren zum Gedenken an die Unterwerfung Samniums herausgegeben.

Vorderseite: Stier nach r. Darüber die nachträglich eingravierte umbrische Aufschrift.

Rückseite: Stier nach l.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; gegossen

Maße:

Gewicht: 1624.00 g; Durchmesser: 173x92 mm

Ereignisse

Hergestellt	wann	280-242 v. Chr.
	wer	
Gefunden	wo	Rom
	wann	
Besessen	wer	
	wo	Città di Castello
Verkauft	wann	
	wer	Ernst Justus Haerberlin (1847-1925)
	wo	
	wann	
	wer	Alessandro Picella (um 1842-)
	wo	

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Italien

Schlagworte

- Aes signatum
- Antike
- Barren
- Bronze
- Gegenstempel, Erosionen u.a
- Hellenistische Epoche
- Stadt
- Tier

Literatur

- E. J. Haeblerlin, Aes Grave. Das Schwergeld Roms und Mittelitaliens (1910) 143 Nr. 2 Taf. 93,1 (dieses Exemplar).
- RRC Nr. 5,1..